

Jeder siebte von Armut bedroht

Berlin. Mehr als jeder siebte Mensch in Deutschland ist, statistisch gesehen, von Armut bedroht. Im Jahr 2017 verfügten 15,8 Prozent über weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens, wie aus Angaben des Bundesarbeitsministeriums auf eine Anfrage der Linksfraktion hervorgeht, aus der am Freitag die Zeitungen des Redaktionsnetzwerks Deutschland zitierten. 2005 waren es 14,7 Prozent der Menschen.

Im selben Zeitraum stieg der Anteil der Topverdiener in der Bevölkerung ebenfalls an. 2005 hätten 7,7 Prozent mehr als 200 Prozent des mittleren Einkommens zur Verfügung gehabt. 2017 lag der Wert demnach bei 8,1 Prozent. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/349724.jeder-siebte-von-armut-bedroht.html>